

[Download free pdf] Und das soll Liebe sein?: Geschichte einer bedrohlichen Beziehung

Und das soll Liebe sein?: Geschichte einer bedrohlichen Beziehung

Von Rosalind B. Penfold

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #548437 in BcherVerffentlicht am: 2006-07-25Abmessungen: 9.29 x .94b x 7.36l, Einband: Taschenbuch272 Seiten | File size: 35.Mb

Von Rosalind B. Penfold : Und das soll Liebe sein?: Geschichte einer bedrohlichen Beziehung before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Und das soll Liebe sein?: Geschichte einer bedrohlichen Beziehung:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Erschütternd - und echt augenffnend!Von SonnenuhrDas Buch ist wie ein Comic aufgebaut - und zeigt doch sehr ernste Themen auf.Ich hatte schon viel darber gehrt: ja, es IST so gut, wie alle sagen!Absolut berhrend. Und hilft, um missbruchliche Beziehungen besser zu begreifen!Um die Mechanismen dahinter zu entlarven - und dann hoffentlich zu GEHEN!7 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ungemein hilfreichVon PandoraIch habe dieses Buch bei meiner Scheidungsanwltin liegen sehen, einen Blick reingeworfen und es mir dann bei marketplace gekauft.Es ist ein Buch, dass einem aufzeigt, wie man selber in diese Form der Abhngigkeit hereingerutscht ist.Ich habe mich nicht immer in jeder Situation wieder erkannt, da wir gemeinsame Kinder haben, aber die Verhaltensweisen, sowohl auf der einen, als auch auf der anderen, die sind absolut bertragbar - erschreckend, aber

leider wahr. Das Buch hat mir sehr geholfen, alleine schon deshalb, dass mir so etwas nicht wieder passieren wird und ich an mir arbeiten kann, damit ich in solche Verhaltensweisen nicht mehr verfallende. Ich kann es mir immer wieder zur Hand nehmen, falls ich doch Gefahr laufen sollte. Ich kann es ehrlich nur jeder Frau empfehlen, die in einer solchen, oder ähnlichen Situation steckt. Wichtig ist in meinen Augen auch, dass die eigene Familie und/oder Freunde es lesen. Selbst ist man oft nicht in der Lage, sich verständlich rüber zu bringen. Das Buch jedoch hilft dabei ungemein. Allein schon deshalb, weil man es sich ja selber nicht erklären kann, wie man da rein rutschen konnte und das oft (so wie bei mir) über viele viele Jahre. Zusätzlich möchte ich noch das Buch von Joe Navarro "Die Psychopathen unter und" erwähnen und allen die in einer zerstörerischen Beziehung sind wärmstens ans Herz legen. Wer sich in einer zerstörerischen Beziehung befindet, der wird hier viel klarer sehen und erkennt, dass man nichts selber an dem anderen ändern kann, es wird nicht besser! Der einzige und beste Weg, ist definitiv der Weg aus so einer zerstörerischen Situation. 12 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Weniger Worte, dafür unmittelbares Erreichen. Von re-empowerment Das Buch - eigentlich ist es eher ein Comic - liest sich problemlos binnen 60 bis 90 Minuten durch. Ich las es drei Mal hintereinander, und entdeckte bei jedem Durchgang mehr Details und immer wieder neue Parallelen zu dem typischen Erleben in einer missbrüchlichen Beziehung. "Und das soll Liebe sein?" eignet sich sowohl für akut Betroffene zum Erkennen, Thematisieren (und hoffentlich zum Beenden) der Gewalt (durch Trennung), als auch für "Inger Getrennte", die ihre Erlebnisse verarbeiten möchten. Diesen kann das Buch einen unmittelbaren Zugang zu ihren mit dem Gewalterleben verbundenen Gefühlen eröffnen. Selbstverständlich gibt es viele andere gute Bücher zu dem Thema, die die Dynamiken und Mechanismen anschaulich, nachvollziehbar und umfassend erklären, oft bleibt im Rahmen der rein verbal-theoretischen Auseinandersetzung mit derartiger Literatur aber das Fühlen auf der Strecke, das Trauma wird nicht ge-/erlöst. Vielen von Partnerschaftsgewalt betroffenen Menschen fällt es schwer, ihrem Umfeld zu vermitteln, was sie erlebt haben, eine Bezugnahme auf theoretische und strukturierte Inhalte und/oder Bücher ist in diesem Zusammenhang oft kontraproduktiv, da insbesondere die Mechanismen psychischer Gewalt für Menschen, die derartiges nicht am eigenen Leibe erfahren haben, kaum zu begreifen sind. Die Zeichnungen von Rosalind B. Penfold jedoch ermöglichen auch Außenstehenden nachzuvollziehen, was eine Betroffene erlebt und erlitten hat; - und warum sie eben nicht "einfach gehen konnte". Fazit: dieses Buch ist von Partnerschaftsgewalt akut und ehemalig Betroffenen und ihren Angehörigen eindringlich zu empfehlen, obgleich die Inhalte für die ehemaligen Opfer sehr aufwühlend sein werden.

Produktbeschreibung 2006 berw. Ill. kart. 24 cm Frankfurt am Main 265 S. [Modernes Antiquariat]